

Ressort: Technik

OECD-Direktor sieht bei Digitalisierung an Schulen Nachholbedarf

Berlin, 15.11.2018, 12:24 Uhr

GDN - Andreas Schleicher, OECD-Direktor für Bildung und internationaler Pisa-Koordinator, sieht beim Thema Digitalisierung erheblichen Nachholbedarf an deutschen Schulen: "Wir haben heute Technologien und Schüler aus dem 21. Jahrhundert, Unterrichtskonzepte aus dem 20. Jahrhundert, und eine Lern- und Arbeitsumgebung für Schulen aus dem 19. Jahrhundert. Das führt zu großen Spannungen", sagte Schleicher dem "Deutschen Schulportal".

Die größte Herausforderung liege in der Entwicklung einer neuen Pädagogik. Anders als die Hardware könnten innovative Unterrichtskonzepte nicht einfach an die Schulen verkauft werden. Vielmehr müssten die Lehrkräften diese selbst entwickeln, wobei sie Unterstützung und mehr Zeit für Arbeit außerhalb des Unterrichts bräuchten. Andernfalls berge die Digitalisierung große Risiken, warnte Schleicher: "Setzen wir sie einfach auf vorhandene Unterrichtskonzepte oben drauf, führt das zu schlechteren Ergebnissen. Das zeigen uns die PISA Ergebnisse klar."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115372/oecd-direktor-sieht-bei-digitalisierung-an-schulen-nachholbedarf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619